



Bundesamt für  
Ernährungssicherheit  
**BAES**

**Amtliche Nachrichten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit  
Nr. 14 / 2026**

Gebührentarif des Bundesamtes für Ernährungssicherheit (BAES) für  
Tätigkeiten gemäß Chemikaliengesetz 1996 iVm Verordnung über die  
Anwendung der Grundsätze der Guten Laborpraxis (GLP) und die Kontrolle  
ihrer Einhaltung (Chemikalien-GLP-Inspektionsverordnung)



GLP-Gebührentarif 2026 - GLPT 2026



Auf Grund des § 6 Abs. 6 Gesundheits- und Ernährungssicherheitsgesetzes (GESG),  
BGBl. I Nr. 63/2002, wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen festgesetzt:

- § 1 Allgemeine Gebühren sind im AVKGT 2026 (Amtliche Nachrichten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit Nr. 01/2026) festgesetzt und gelten auch in Vollziehung des Chemikaliengesetzes 1996, BGBl. I Nr. 53/1997 (Chemikaliengesetz 1996) und der Chemikalien-GLP-Inspektionsverordnung, BGBl. II Nr. 211/2000 (GLP-Verordnung).
- § 2 Die besonderen Gebühren für Tätigkeiten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit (BAES) in Vollziehung des § 52 Chemikaliengesetz 1996 und der GLP-Verordnung sind in der folgenden Anlage festgesetzt.
- § 3 Gebührenpflichtig ist die Inspektion und die Ausstellung der Bescheinigung, dass die Prüfstelle den Anforderungen gemäß § 50 und einer gemäß § 51 erlassenen Verordnung entspricht; Gebühren sind auch dann zu entrichten, wenn die Kontrolle einer Prüfstelle ergeben hat, dass sie den Anforderungen gemäß § 50 und einer gemäß § 51 erlassenen Verordnung nicht oder nicht mehr entspricht.
- § 4 Der GLP-Gebührentarif 2026 tritt an dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft. Mit Inkrafttreten des GLPT 2026 tritt der GLP-Gebührentarif 2025 außer Kraft.



## Anlage

Tarifpostnummer	Allgemeine Gebühren	Gebühren in €
	Betriebsüberprüfung gemäß § 52 Chemikaliengesetz, § 6 GESG, sowie Laborinspektion zur Ausstellung eines GLP- Zertifikates	
2012379	Im Inland pro begonnenem Inspektionshalbtage	1.459,70
2012382	GLP-Zertifikat	349,50

